



CAPITAL

Bodenausgleichsmasse

Produkt	Selbstverlaufende, schnellabbindende Nivelliermasse für tragfähige Zementestriche und Betonuntergründe im Innenbereich. Zementhaltiger Mörtel in Anlehnung an DIN EN 13813 CT-C30-F6.	
Anwendung	Nivelliermasse für den flächigen Ausgleich von Bodenunebenheiten auf Fußbodenkonstruktionen von 2 bis 20 mm. Zur Herstellung planebener Unterböden auf Zementestrichen und Betonflächen vor dem Verlegen von Bodenbelägen. Untergrund zur Aufnahme von 1- und 2-komponentigen Bodenbeschichtungen. Zum Ausbessern von Fehlstellen. Nicht auf beheizten Estrichkonstruktionen oder für gewerblich genutzte Flächen geeignet.	
Bestandteile	Gesteinskörnung, Zement, Kunststoffzusätze sowie Zusätze zur besseren Verarbeitung und Haftung.	
Eigenschaften	Selbstverlaufender, gut nivellierbarer und hochvergüteter Fließspachtel zur Herstellung planebener Unterböden. Für alle üblichen Bodenbeläge geeignet. Zum Ausbessern von Fehlstellen. Bei Temperaturen von ca. 20 °C nach ca. 3 Stunden begehbar. Belegbar nach ca. 24 Stunden pro cm Schichtdicke bzw. frühestens nach 1 – 2 Tagen.	
Technische Daten	Wasserbedarf	ca. 5 – 5,5 l/Sack
	Farbe	grau
	Materialverbrauch pro m ²	ca. 1,8 kg/m ² /mm Auftragsdicke
	Minimale Schichtdicke	2 mm
	Maximale Schichtdicke	20 mm
	Ergiebigkeit	ca. 15 l/Sack bzw. 3,0 m ² bei 5 mm Schichtdicke
	Verarbeitungszeit	ca. 45 Minuten bei 20 °C
	Begehbarkeit	je nach Schichtdicke, ca. 3 Stunden
	Belegreife	nach ca. 24 Stunden bei 10 mm Schichtdicke
	Druckfestigkeit	≥ 30 N/mm ²
	Biegezugfestigkeit	≥ 6 N/mm ²
	Brandverhalten	A2fl nach DIN EN 13501-1
Lieferform	Papiersäcke, Sackinhalt 25 kg (48 Sack pro Palette = 1.200 kg)	
Lagerung	Trocken und geschützt, die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten.	
Qualitätssicherung	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.	



CAPITAL Baustoffe
BESTER. SERVICE.

CAPITAL

Bodenausgleichsmasse

Einstufung lt. GHS-Verordnung	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Untergrund	<p>Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber und gleichmäßig ausgetrocknet sein. Lose Teile, Öl und Fett sind durch Schleifen, Fräsen oder Kugelstrahlen und nachträgliches Absaugen zu entfernen. Alte dispersions-gebundene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Die Anforderungen der DIN EN 12004 und DIN EN 13813 müssen erfüllt sein.</p> <p>Glatte Untergründe aufräumen oder geeigneten Haftgrund auftragen. Saugende Untergründe mit einer entsprechenden Grundierung vorbehandeln. Grundierung bei Raumtemperatur ca. 24 Stunden austrocknen lassen. Vorhandene Risse im Estrich vorab mit Gießharz und Estrichklammern fachgerecht schließen.</p> <p>Vor dem Einbringen der Ausgleichsmasse ist an den aufgehenden Bauteilen ein Rand-dämmstreifen anzubringen, um ein Hinterlaufen sowie eine Verbindung zur Wand zu verhindern.</p> <p>Nicht geeignet als Untergründe sind Metall und Kunststoff. Nicht für die Einbettung einer Warmwasserfußbodenheizung, für die direkte Einbettung einer Elektrofußbodenheizung oder für den Einsatz auf Trennlagen bzw. Heizsystemen auf Trennlagen geeignet.</p>
Verarbeitung	<p>Die Nivelliermasse nur mit sauberem Wasser, ohne sonstige Zusätze anmischen. Wasser vorlegen, Material einstreuen und händisch mit geeignetem Werkzeug oder mit langsam laufendem Rührwerk anmischen, bis eine klumpenfreie, fließfähige Masse entstanden ist. Hierzu eignen sich am besten Rührgeräte mit speziellen Rührwendeln für Ausgleichsmassen, wie z. B. Collomix DLX. Nach ca. 5 Minuten Reifezeit nochmals kurz aufmischen.</p> <p>Je nach Auftragsdicke mit Rakel oder Glättkelle bis max. 20 mm dick verteilen bzw. spachteln. Die Nivelliermasse noch vor der Hautbildung mit einer Stachelwalze entlüften. Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 45 Minuten bei 20 °C. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.</p> <p>Begehbar nach ca. 3 Stunden, belegbar nach ca. 24 Stunden/10 mm Schichtdicke (jeweils bei 20 °C/65 % r. F.). Die Nivelliermasse sollte immer einschichtig aufgebracht werden. Ist in Ausnahmefällen ein mehrschichtiger Auftrag notwendig, ist die nächste Lage sofort nach Begehbarkeit oder nach der vollständigen Austrocknung und erneuter Untergrundvorbereitung aufzubringen.</p> <p>Die Nivelliermasse ist mit allen gängigen Schnecken mit der maximal möglichen Schlauchlänge bei einem Durchsatz von etwa 20 – 40 l pro Minute pumpfähig. Die KonsistenzEinstellung hat dabei am Ende des Schlauchs zu erfolgen. Bei Schneckenpumpen mit kurzer Mischzone, z.B. Putzmaschinen, ist ein Nachmischer, wie z. B. Roto-Mix, erforderlich. Durchlaufmischer sind nicht geeignet.</p> <p>Die Nivelliermasse ist mit allen gängigen Schnecken mit der maximal möglichen Schlauchlänge bei einem Durchsatz von etwa 20 – 40 l pro Minute pumpfähig. Die KonsistenzEinstellung hat dabei am Ende des Schlauchs zu erfolgen. Bei Schneckenpumpen mit kurzer Mischzone, z.B. Putzmaschinen, ist ein Nachmischer, wie z. B. Roto-Mix, erforderlich. Durchlaufmischer sind nicht geeignet.</p>



CAPITAL Baustoffe
BESTER. SERVICE.

CAPITAL

Bodenausgleichsmasse

Hinweise

Vor zu schneller Austrocknung schützen (direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft). Entsprechende Bewegungsfugen aus dem Untergrund sind in die Verlegefläche zu übernehmen. Vor dem Aufbringen von Oberböden muss bis zur vollständigen Austrocknung gewartet werden.

Nivelliermasse nicht überwässern, da sonst starker Festigkeitsabfall eintritt. Angesteiftes Material darf nicht noch einmal aufgerührt werden. Bei größeren Flächen mit ausreichend Personal arbeiten.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik (DIN 18352, DIN EN 13813, DIN 18353), Merkblatt „Zementstrich“ des Informationszentrums Beton, und die Merkblätter des ZDB, TKB und BEB sind bei der Bauausführung einzuhalten.

Das Merkblatt dient zur Grundlage für die Erstellung der technischen Dokumentation im Sinne der BauPVO sowie der produktbezogenen technischen Datenblätter. Die vorstehend genannten Angaben stellen die vereinbarten technischen Eigenschaften dar. Dieses technische Merkblatt ist nicht zur Weitergabe an Dritte bestimmt.

CAPITAL Baustoffe

Bergholzstraße 4
1099 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 600 34 77-0
E-Mail: info@capital-baustoffe.de
Website: capital-baustoff.de

Giftnotruf der Charité

Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30
12203 Berlin
giftnotruf@charite.de
24-Stunden-Notruf.Nr.
+49 (0)30 30686700

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.